

Protokoll der Steuergruppensitzung vom 18.02.2014

Anwesende: Frau Potratz, Frau Reuter (Eltern)
Lukas Detering (Schüler)
Frau Peitzmeier, Frau Stotz-Battram, Frau Sobotta, Frau Sondermann,
Frau Leinweber (Lehrer), Herr Winkelmann (Vertreter des Personalrats)

Weiterentwicklung des Fahrtenkonzepts

Die Arbeit an der Weiterentwicklung des Fahrtenkonzepts muss vorerst zurückgestellt werden, weil sich durch die aktuelle schulpolitische Entwicklung (Mehrarbeit der Lehrer) und die Entscheidung des Schulpersonalrats hierauf mit der Aussetzung von Klassenfahrten zu reagieren, eine veränderte Situation ergeben hat. Die Kennenlernfahrten der 5.Klassen, die Sprachfahrten nach England und Frankreich und die bisher gebuchten Fahrten bleiben bestehen, ansonsten wird es individuelle Lösungen geben.

Koordination der Elternsprechtage für das Schuljahr 2014/15

Frau Peitzmeier erläutert die Auswertung der Elternsprechtagesbesuche aus den letzten zwei Jahren. Von den angebotenen zwei Tagen im November wurde der Freitag sehr viel stärker genutzt, an dem anderen Wochentag hatten einzelne Kollegen oft nur wenige Gesprächstermine.

Allerdings ergeben sich stets bei den Klassenlehrern, insbesondere der 5. und 6. Klassen, sehr volle Terminzettel.

Der Elternsprechtage im Februar ist auch bei einzelnen Kollegen weniger besucht worden, Frau Stotz-Battram weist aber darauf hin, dass besonders die 10.Klassen zu diesem Zeitpunkt eine Beratung für die bevorstehende Kurseinwahl benötigen.

Frau Peitzmeier schlägt eine Verkürzung der bisherigen drei Elternsprechtage im Jahr auf zwei Tage vor. Es lassen sich zwei Alternativen nennen:

- 1. Sprechtag im November an einem Freitag
- 2. Sprechtag im Februar, zwei Wochen vor den Einwahlen der 10. Klassen

- 1. Sprechtag im November an einem Freitag
- Zusätzlich wird als Entlastung für die Klassenlehrer der 5./6. Klassen vormittags eine Gesprächsstunde angeboten, die allerdings von Vertretungen freigehalten werden müsste.
- 2. Sprechtag im Februar, zwei Wochen vor den Einwahlen der 10. Klassen

Tag der offenen Tür

Der „Tag der offenen Tür“ soll am 21.05.2014 (Mittwoch) in Ablauf und Organisation wie im letzten Jahr stattfinden. Für die Mitarbeit im Organisationsteam muss in der nächsten Dienstbesprechung geworben werden.

Beim Schnupperunterricht ist darauf zu achten, dass die 5.Klassen zusammen von den Klassenlehrern vom Latein- zum Französischunterricht geführt werden, damit die Lerngruppen auch vollständig sind und wissen, wohin sie gehen müssen.

Präventionskonzept

1) Thema Ernährung/ Essstörungen: Bei der Dienstbesprechung am 05.02.14 informierte der

Kinderarzt Holger Theek ausführlich über das Krankheitsbild verschiedener Essstörungen und eine Leiterin der Selbsthilfegruppe „Change my way“ aus Bassum berichtete von der Arbeit mit betroffenen Mädchen.

Herr Theek zeigte sich bereit, als Ansprechpartner bei der individuellen Beratung und Betreuung einzelner Schüler/Schülerinnen zu helfen oder im Bedarfsfall auch eine Informationsveranstaltung in einer Klasse durchzuführen.

Die Organisation „Change my way“ hat mit Betroffenen einen Film produziert, der am 02.03.2014 um 15.00 Uhr im Rathaus Syke Premiere hat.

Es ergeben sich folgende Anregungen für die Weiterarbeit:

- Den Film dem Kollegium und interessierten Eltern vorführen und außerdem prüfen, ob er sich auch für die Information in Klassen (zusammen mit einem professionellen Mitarbeiter) eignet
- Den Verein „Change my way“ als Kooperationspartner unserer Schule vorschlagen
- In den Fachcurricula überprüfen, wie sich das Thema bearbeiten lässt (z.B. gesunde Ernährung, Rollen und Vorbilder in Werbung/Medien etc.)

2) Umweltschule

Für die Bewerbung als Umweltschule wird es im April eine Entscheidung geben, wofür vorher eine Kommission zur Prüfung an unsere Schule kommt.

Frau Pottratz regt an, das Bewusstsein der Schüler für dieses Thema zu schärfen.

Die Mülltrennung kann noch verbessert werden, z.B. Altpapierkisten in allen Klassen.

Frau Sobotta bittet um Unterstützung bei der Arbeit zu diesem Projekt.

Verschiedenes

Frau Peitzmeier informiert auf Anfrage über das Angebot am Zukunftstag für die höheren Klassen: In der 8.Klasse wird für Kinder, die in der Schule bleiben, ein Studienkompass angeboten.

Die 9. und 10. Klassen können sich in einem Berufsbasar, der von Herrn Niemann organisiert wird, mit Experten aus verschiedenen Unternehmen unterhalten.

Die Schülerschaft berichtet von Treffen mit der SV-Vertretung anderer Schulen und dem Vorhaben, einen Brief an die Landtagsabgeordneten zu schicken, der gemeinsam von Eltern, Schülern und Lehrern verfasst ist.

Frau Pottratz erkundigt sich nach dem Angebot und der Fortführung der Bläserklassen. Die Fachschaft Musik arbeitet intensiv an diesem Thema und hat verschiedene Vorschläge für die erfolgreiche Weiterarbeit ausgearbeitet.

Frau Reuter fragt nach Entscheidungen zu dem G8 oder G9 Angebot, wobei im Moment nur die landesweite Entwicklung abgewartet werden kann.

Termin und Themen für die nächste Sitzung:

- Mittwoch, 23.04.2014, 15.45 Uhr
- Evaluation
- Präventionskonzept
- Projektwoche
- zusätzlich: Methodenkonzept, Frau Heuer (ergänzt von Pm)

Protokollantin: Katharina Leinweber